



INNENMINISTERIUM BADEN-WÜRTTEMBERG

-Aufsichtsbehörde für den Datenschutz im nicht-öffentlichen Bereich-

Innenministerium Baden-Württemberg . Pf. 10 24 43 . 70020 Stuttgart

Herrn
Walter Keim
Torshaugv. 2C
7020 Trondheim

Norwegen

Stuttgart, 16.08.2000
Durchwahl (07 11) 2 31- 3253
Name: Herr Kogel
Aktenzeichen: 2.0552/B 144/00
(Bitte bei Antwort angeben)

Bundesdatenschutzgesetz (BDSG); Beschwerde über ärztlichen Befundbericht

Ihr Schreiben vom 19.07.2000

Sehr geehrter Herr Keim,

Sie beschweren sich, mit Vollmacht: [REDACTED] über den Befundbericht vom 24.06.1998 von [REDACTED] über [REDACTED] und die Behandlung [REDACTED]. Dieser Bericht soll Unrichtigkeiten enthalten, die Sie unter Berufung auf Vorschriften des BDSG berichtigen möchten.

Nach § 35 Abs. 1 BDSG sind personenbezogene Daten zu berichtigen, wenn sie unrichtig sind. Für den vorliegenden Fall eines ärztlichen Befundberichts ist das BDSG allerdings nicht anwendbar. Das Gesetz gilt nach § 1 Abs. 2 Ziff. 3 BDSG nur für die Verarbeitung personenbezogener Daten in Dateien. Akten und Aktensammlungen fallen nach der Definition des § 3 Abs. 2 BDSG nicht unter den gesetzlichen Dateibegriff. Bei einem Befundbericht handelt es sich jedoch um ein Aktenstück. Somit greift der Berichtigungsanspruch des § 32 BDSG nicht.

Dienstgebäude:

Dorotheenstraße 6
70173 Stuttgart

Vermittlung
(07 11) 2 31-4

Telefax
(07 11) 2 31-50 00

X400:

C = DE A = DBP P = BWL
O = IM S = Poststelle

Internet:

poststelle@im.bwl.de
www.im.baden-wuerttemberg.de



Gekennzeichnete Parkplätze
Karlstraße, Dorotheenstraße

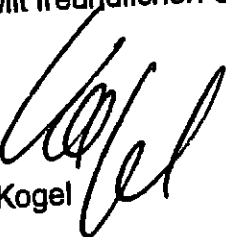
VVS-Anschluß:



Charlottenplatz

Da Sie mit dem Wunsch auf Berichtigung des Berichts Zweifel an der Qualität des Berichts und an der Behandlung [REDACTED] ausdrücken, können wir Sie nur an die Bezirksärztekammer Nordwürttemberg, Jahnstr. 32, 70597 Stuttgart, als zuständige Landesorganisation der niedergelassenen Ärzte weiterverweisen.

Mit freundlichen Grüßen


Kogel